

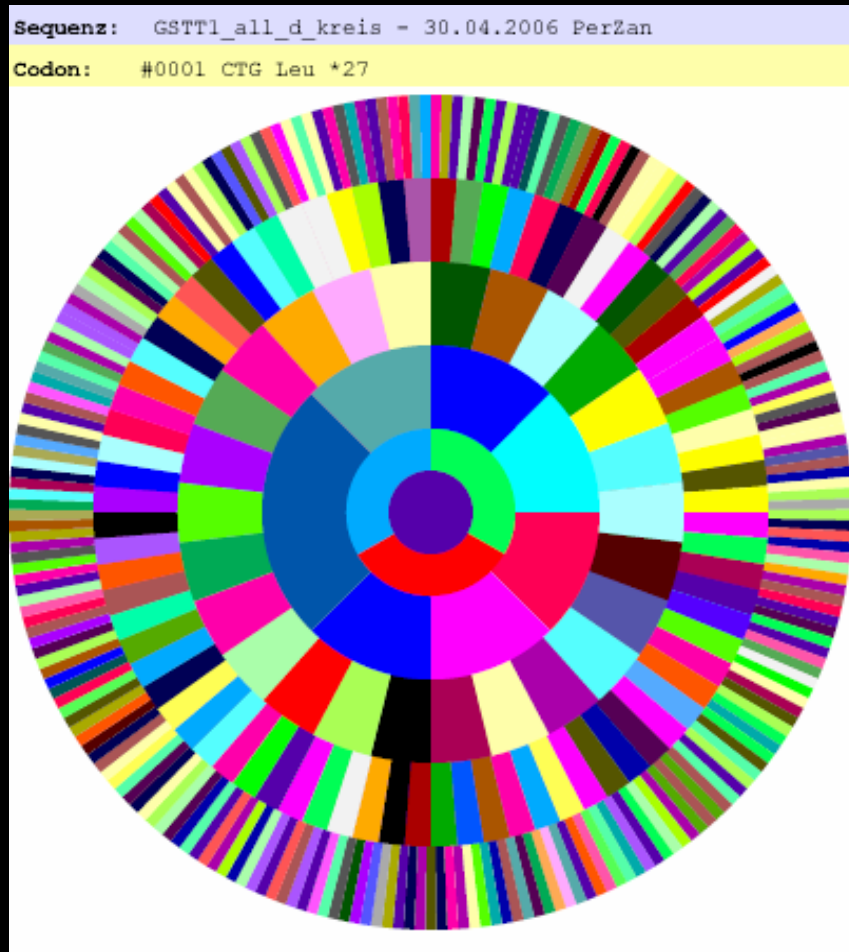
Befund zum **GSTT1**

GSTT1 glutathione S-transferase theta 1 [*Homo sapiens*]
GeneID: 2952 Primary source: [HGNC:4641](#) updated 23-Apr-2006

Im US-Fachblatt "Proceedings of the National Academy of Sciences" haben Leipziger Forscher um Stephane Gesta sowie US-Kollegen Anfang April über zwölf Gene berichtet, die festlegen, wo der Körper Fett bunkert. Aus der Aktivität der Erbinformationen konnten die Wissenschaftler zuverlässig die Statur und das Gewicht eines Menschen vorhersagen. Das Erbgut diktiert demnach, wer einen Bierbauch oder dicke Hüften bekommt.

"Es sind Hunderte von Genen, die das Konzert des Stoffwechsels ausmachen. Bei komplexen Erkrankungen wie Krebs sind einige Dutzend Gene beteiligt", sagt Hannelore Daniel, Professorin für Ernährungsphysiologie an der Technischen Universität München. **Das Gen GSTT1 etwa gilt als eines von vier Entgiftungsgenen.** Liegt seine Aktivität danieder, sammeln sich im Darm Zellgifte an - was auf lange Sicht **Darmkrebs** auslösen kann.

Umgekehrt kurbelten in Tierversuchen vor allem Ballaststoffe die Aktivität des Gens GSTT1 an. Eine ballaststoffreiche Kost mit Vollkornbrot und Müsli kann daher das Darmkrebsrisiko verringern. "Jede Substanz in einem knusprigen Brötchen kann sich als pharmakologisch wirksame Substanz entpuppen", betont Grötzinger.



GSTT1_falg.rtf - Faecher-Lesen -
2006-04-30 PerZan

leveln

CTG

CTG 27 Die Ernährung

leveln-1

TACATTTGa

TAC 31 Wirkung

ATT 19 Reife

TGA 12 Stockung (Stop)

Mit dem Titel = Kern des Farbkreises „Die Ernährung“ und dem signifikanten, metasystemischen Krebsmarker **TGA 12** im lev n-1, zeigt der Farbkreis PerZan beide biologisch signifikanten Symptome auf, nämlich Ernährung und Krebs....